

ct-Arzneimittel Neu von ct ... die Preiswerten!



Hypertonie

ct-nife 20 retard	OP 30 Retardkaps. N1	DM 16,20
(Nifedipin)	OP 50 Retardkaps. N2	DM 25,60
	OP 100 Retardkaps. N3	DM 45,00

Zusammensetzung: 1 Retardkapsel enthält 20 mg Nifedipin. **Dosierung:** Richtdosis für Erwachsene: Bei Belastungsangina: 3 x täglich 1 Kapsel; bei Prinzmetal-Angina, Variant-Angina und Crescendo-Präinfarkt-Angina: 2 x täglich 1 Kapsel; bei Angina pectoris nach Herzinfarkt: 2 x täglich 1 Kapsel. Bei Hypertonie: 2 x täglich 1 Kapsel. **Anwendungsgebiete:** 1. Koronare Herzkrankheit: Belastungsangina, Ruheangina einschließlich der vasospastischen Angina pectoris (Prinzmetal-Angina) und der instabilen Angina (Crescendo-Präinfarkt-Angina), Angina pectoris nach Herzinfarkt (außer in den ersten 8 Tagen nach dem akuten Myokardinfarkt). 2. Hypertonie. **Gegenanzeigen:** Herz-Kreislauf-Schock, Schwangerschaft und Stillzeit. Schwere Hypotension mit systolischen Blutdruckwerten von weniger als 90 mm Hg. **Nebenwirkungen:** Kopfschmerzen, Gesichtsrötung (Flush) und Wärmegefühl. Vereinzelt Übelkeit, Schwindel, Müdigkeit, Hautreaktionen, Parästhesien, hypotone Reaktion, Herzklopfen. Gelegentlich Beinödeme. Äußerst selten reversible Gingiva-Hyperplasie. Äußerst selten ca. 15-30 Minuten nach der Einnahme Schmerzen im Bereich der Brust (unter Umständen Angina pectoris-artige Beschwerden). Vorsicht bei Dialysepatienten mit maligner Hypertonie und irreversiblen Nierenversagen mit Hypovolämie. **Wechselwirkungen:** Antihypertonika, β -Rezeptorenblocker, Cimetidin. **Hinweise:** Retardkapsel unabhängig von den Mahlzeiten unverkaut mit etwas Flüssigkeit einnehmen. Einnahmeabstand von 4 Stunden nicht unterschreiten!



ct-Arzneimittel
Chemische Tempelhof GmbH
Postf. 42 03 31, 1000 Berlin 42

nießen, den Belegärzten! Diesen bleiben aber selbst dann noch genügend Reserven, um einen gebührenden Honorarabstand zu den Nichtbelegärzten zu wahren! Man muß sich nur vom Gedanken der „geschlossenen Gesellschaft“ der Belegärzte lösen können!

Dr. med. Gerrit Wolters
Frauenarzt
Bahnhofstraße 1
4440 Rheine

WALDSTERBEN

Zu dem Artikel „Von der Verdorrung der Fichten- und Kiefernwälder“, in Heft 17/1985, Seite 1239:

Borkenkäfer-Kalamität

... Bei den beschriebenen Waldschäden aus dem 18. Jahrhundert handelt es sich um eine Borkenkäferkalamität, die jedem Forststudent schon im 1. Fachsemester bekannt ist. Bei uns gab es eine solche in größerem Ausmaß 1947, und lokale Schäden kommen immer wieder vor.

Die Schäden im Erzgebirge und im Isergebirge haben aber gewisse Ähnlichkeiten mit den Rauchsäden, die seit etwa 100 Jahren in der Nähe von SO₂-Emittenten bekannt sind. Bei diesen beschriebenen Schäden im Erzgebirge handelt es sich aber eindeutig um moderne Waldschäden, die durch eine Kombinationswirkung von saurem Regen und Fotooxydantien, in erster Linie dem Ozon, einem Derivat der Stickoxyde, verursacht werden. Die Borkenkäfer und andere Insekten spielen im Erzgebirge eine total untergeordnete Rolle. . .

Staatliches Forstamt
Stuttgart
Herdweg 87
7000 Stuttgart

HAEDENKAMP

Zu der Meldung „Die Kölner Haedenkampstraße wird umbenannt“, in Heft 49/1985, Seite 3670:

Andere Namen

Der Bezirksvertretung von Köln-Lindenthal gratuliere ich zu der gelungenen Vergangenheitbewältigungswende, die so, geschickterweise, der ganzen deutschen Ärzteschaft bekannt wird. Über Haedenkamp habe ich bis heute nichts gewußt. Daß er „Gleichschalter“ der deutschen Ärzteschaft war, war für mich damals nicht erkennbar, ich habe andere Namen in Erinnerung. SPD-Kliniker Rütger verfügt über ein umfassendes Wissen als führender Zeitgebildeter.

Prof. Dr. med.
Helmut Güttich
Hals-, Nasen- und
Ohrenarzt
Frühlingstraße 22 c
8035 Gauting

Einfacher

Wäre es nicht einfacher, die Haedenkampstraße gleich in „Dr.-Tschasovstraße“ zu Ehren des frischgebackenen Nobelpreisträgers (Friedens-Nobelpreis), Arzt gegen den Atomkrieg (den amerikanischen), umzutaufern. Unter gewissen Umständen und bei gewissen Voraussetzungen könnte man damit vielleicht einer neuerlichen Umtaufe zuvorkommen! (Übrigens bin ich auch gegen den Atomkrieg, auch gegen den sowjetischen, und habe noch nie einen Preis dafür bekommen!!!) Honi soit qui mal y pense!

Dr. med. A. Hanauer
In der Kinzig 6
7847 Badenweiler 3
(Lipburg)

WICHTIGE INFORMATION

**Jetzt können Sie
noch schneller
mit uns planen!!!**

Seit dem 1. Januar 1986 hat das
DEUTSCHE ARZTEBLATT

einen um
**5 Kalendertage verkürzten
Anzeigenschlußtermin!**

Das heißt für Sie, daß Sie Ihre Schaltungen noch kurzfristiger und damit aktueller disponieren können.
Vielleicht ein Grund mehr für Sie, dem

DEUTSCHEN ARZTEBLATT

für 1986 wieder einen Stammplatz einzuräumen.

Nutzen Sie die neuen, verkürzten Anzeigenschlußtermine – sie machen Ihre Planung flexibler. Wir beraten Sie gern.

DEUTSCHER ARZTE-VERLAG GmbH

Anzeigenabteilung
Dieselstraße 2 · Tel. (0 22 34) 70 11-2 17/2 52
5000 Köln 40 (Lövenich), Postf. 40 02 65

WICHTIGE INFORMATION